

4 Centren, nämlich an seiner Südspitze das natalische, etwa bis zum 20 Grad s. Breite sich ausdehnend, das eigentliche afrikanische Centrum von da bis nahezu zum 20 Grad n. Breite, welches einen Arm durch das Nilthal bis zum Mittelmeer entsendet, dann das Mittelmeercentrum, welches der nördlichen und nordöstlichen Küste folgt, und entlang der Ostküste bis zur Südküste von Arabien ein schmaler Strich mit indischen Arten (Centre Malgache). — Die weite Wüste Sahara ist ohne bestimmt ausgesprochene Fauna.

Trotzdem wir die Anschauungen des Autors bezüglich des Artbegriffes nicht annehmen können, müssen wir dennoch das Werk als einen wichtigen Beitrag zur Kenntniss der Molluskenfauna des schwarzen Continents mit Freude begrüßen und wollen unsere Leser auf dasselbe hiermit aufmerksam gemacht haben.

O. Helm, Mittheilungen über Bernstein, Naturforsch. Gesells. zu Danzig. N. F. Bd. VI, Heft I. Mittheilungen über Einschlüsse des Bernstein (*Helix lamellata*).

Fr. Borcharding. Nachtrag zur Molluskenfauna der nordwestdeutschen Tiefebene. Abhandlgn. naturw. Ver. zu Bremen, VIII. Bd., 2. Heft, p. 551. — Es werden neu aufgefundene Arten: *H. lamellata* Jeffr., *Pupa substriata* Jeffr. *Assiminea Grayana* und *Pis. roseum* Scholz nachgetragen, sowie mehrere bisher nicht beobachtete Varietäten aufgezählt, wodurch sich die Zahl der im Gebiete vorkommenden Species auf 132 mit 73 Varietäten und Formen erhöht.

C. Tapparone-Canefri, Intorno ad alcuni molluschi terrestri Delle Molluche e di

Selebes. — Estr. dagli Ann. del. Mus. cio. di St. nat. di Gen. vol. XX. 1883.

Der Verfasser zählt die von den bekannten italienischen Reisenden Prof. O. Beccari u. L. M. D'Albertis auf den Mollukken und auf Celebes gesammelten Binnenconchylien auf. Es sind 39 Arten Landschnecken von den Mollukken und 7 von letzterer Insel. Neu beschrieben werden: *Stenogyra aculeus*, p. 4 von Amboina; *Helix* (*Cristigibba*) *leptocheila*, p. 10, t. 1, f. 14—16 von den Molukken; *Hel. pyrostoma* var. *bucculenta*, p. 21 und var. *etincta*, p. 21 von Halmahera; *Helicina derepta*, p. 27, t. 1, f. 7—8 von Amboina; *Bulimus Beccarii*, p. 30, t. 1, f. 10, 11 von Celebes; *Pupa Selebensis*, p. 31, t. 1, f. 12, 13 von Macassar auf Celebes; *Nanina Sibylla*, p. 32, t. 1, f. 1—3 u. f. 9 (Geschlechtsapparat) von Kandari auf Celebes und *Cyclotus depictus*, p. 34, t. 1, f. 4—6 von ebendaher. — Für *Hel. sororcula* Pfr. Mts. wird ein neuer Name (*H. devincta*, p. 16) angenommen.

C. Tapparone-Canefri, *Fauna malacologica della Nuova-Guinea e delle isole adiacenti*. — Partie I Molluschi estramarini. Genova 1883.

Die reiche Sammlung von Binnenmollusken, welche O. Beccari und L. M. D'Alberti von Neu-Guinea zurückgebracht haben, gibt dem durch mehrfache conchyliologische Arbeiten schon bestens bekannten und geschätzten Autor den Stoff zu dem vorliegenden umfassenden, mit 11 gut ausgeführten Tafeln ausgestatteten Werke. Derselbe hat sich nach jeder Richtung hin alle Mühe gegeben, das Werk zu einem vorzüglichen zu gestalten. Neben ausführlichster Synonymie sind fast bei jeder Art Bemerkungen über Formverschiedenheiten, Vergleiche mit nahestehenden Arten etc. angereicht, und

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakozoologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [NF 7 1885](#)

Autor(en)/Author(s): Tapparone-Canefri C.

Artikel/Article: [Intorno ad alcuni molluschi terrestri Delle Molluche e di Selebes. 187-188](#)